

Dynamo setzt sich gegen Schlusslicht durch

Geschrieben von: MDR.de

Sonntag, den 06. Mai 2012 um 21:52 Uhr



Der zweiten Mannschaft von Dynamo Dresden gelang es in der ersten Halbzeit nicht, das Abwehr-Bollwerk von Halle zu durchbrechen. Von Beginn standen Nowoisky, Karau, Markowitz und Wittke so tief im Strafraum, dass es die Dresdner nicht schafften, diese Mauer zu durchbrechen.

Noch während der ersten Halbzeit wurden die Gäste jedoch mutiger und kamen vor dem Tor von Dynamo II zu der ein oder anderen Möglichkeit. Torhüter Zimmer war jedoch hellwach und vereitelte diese. In der 21. und 32. Minute sorgte zunächst der Hallenser Laube für Aufsehen, als er mit zwei Fernschüssen die Dynamo-Fans kurz zum Zittern brachte. Auf der Gegenseite waren es Kunze und Süß, die die Dynamo-Führung auf dem Fuß hatten, jedoch nicht verwandeln konnten.

In der zweiten Hälfte war das Aufatmen der Dynamo-Anhänger spürbar, als Worbs in der 53. Spielminute nach Vorlage von Labisch, den Ball per Kopf im Hallenser Tor versenkte. Es dauerte weitere knapp 20 Minuten, bis Zerna mit dem 2:0 (71. Minute) das Spiel gänzlich in Dresdner Hände brachte. Mit dem 3:0 von Genausch (82. Minute) schien alles klar. Doch nur eine Minute später sorgte der Hallenser Haufe für einen Überraschungsmoment, als er völlig unbeobachtet vor dem Dresdner Tor zum Schuss kam und das 3:1 erzielte.

Dynamo Dresden II - VfL Halle 96 ... 3:1 (0:0)

Dynamo Dresden II: Zimmer - Berger, Merkel, Süß, Möckel - Worbs (84. Mittag), Labisch, Zerna, Wächter, Kunze - Genausch

VfL Halle 96: Hartleib - Nowoisky (5. Pilz), Karau (85. Kasch), Markowitz, Wittke - Selle, Wehlert, Stein, Laube (60. Cachay) - Haufe, Neigenfink

Tore: 1:0 Worbs (53.), 2:0 Zerna (71.), 3:0 Genausch (82.), 3:1 Haufe (83.)

Zuschauer: 43